



© Ekko von Schwichow

„Wilde Gedanken bei bewölktem Himmel – Notizen aus Hongkong“

**Lesung von Texten Leung Ping-kwans und
Workstattgespräch mit Monika Gänßbauer**

Dienstag, 7. Juni 2016, 18:00 Uhr

VHS Erlangen, Club International (Friedrichstr. 17)

Leung Ping-kwan (1949-2013) gehört zu den bedeutendsten Autoren der Metropole Hongkong. Seine „Notizen aus Hongkong“, die seit kurzem erstmals in deutscher Übersetzung vorliegen, zeigen ungewöhnliche Blicke in die Straßen seiner Stadt und auf ihre Menschen. Leung hat sich beim Schreiben über seine Stadt Baudelaire, Kafka und T.S. Eliot als Beispiel genommen.

Leung Ping-kwan ist aber auch ein Autor, der nachdenkt über Freiheit, Kunst und Literatur allgemein. In den „Notizen aus Hongkong“ begegnen wir Welten, die uns die Besonderheit der schlichten Dinge erschließen und uns zugleich einen kosmopolitischen Autor nahebringen.

An diesem Abend gibt es die neuen Texte von Leung zu hören. Die Sinologin Dr. Monika Gänßbauer, die den Band zusammen mit dem chinesischen Germanisten Tang Wei übersetzt hat, wird aus dem Werk lesen und auch einen Einblick in ihre Übersetzerwerkstatt geben: Welche Fragen haben sich bei der Übertragung des Werkes gestellt? Wie gestaltete sich die deutsch-chinesische Kooperation? Was lässt sich sagen über Translation, wenn man sie nicht nur als reine Sprachmittlung, sondern als ein Bild für Prozesse interkultureller Begegnung versteht?

Wir laden Sie herzlich ein, an diesem Abend Leung Ping-kwans Texte kennen zu lernen und mit uns ins Gespräch zu kommen über Literatur, Kulturbegegnung und Leben.

Eine gemeinsame Veranstaltung der Stadt Erlangen – Bürgermeister- und Presseamt/
Internationale Beziehungen mit dem Lehrstuhl für Sinologie der Friedrich-Alexander-
Universität Erlangen-Nürnberg
Kontakt: Tobias Ott Tel.: 09131/861352, tobias.ott@stadt.erlangen.de